

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Richard Seelmaecker und Dennis Thering (CDU) vom  
08.04.25

### **und Antwort des Senats**

**Betr.:** Erneuerung Eisenbahnüberführungen Alstertalbahn – S-Bahn-Strecke  
der Line S1 zwischen den Stationen „Ohlsdorf“ und „Wellingsbüttel“

#### **Einleitung für die Fragen:**

*Die Eisenbahnüberführungen wurden 1913 erbaut und gelangen in zehn bis 20 Jahren an das Ende ihrer technischen Nutzungsdauer. Aus diesem Grund plant die DB Netz AG die Erneuerung der fünf Brücken.*

*Laut Homepage der DB befindet sich der Neubau der S-Bahn-Brücken in der Entwurfs- und Genehmigungsplanung. Erste Vermessungs- und Kartierarbeiten wurden bereits von 2019 bis 2021 durchgeführt. 2024 sollten die Planfeststellungsunterlagen für die fünf Eisenbahnüberführungen (EÜ) „Borstels Ende“, „Hoheneichen“ und „Sodenkamp“ beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht werden. Nach dem Abschluss des Planfeststellungsverfahrens sollten diese drei Brücken voraussichtlich vom Sommer 2027 bis Mai 2028 erneuert werden.*

*Voraussichtlich von 2026 bis 2028 findet dann das Planfeststellungsverfahren für die Erneuerung der EÜ „Rolfinckstraße“ und „Tornberg“ statt. Diese werden dann voraussichtlich vom Frühjahr 2030 bis zum Sommer 2031 getauscht.*

*Im November 2023 fand in der Aula der Albert-Schweitzer-Schule eine allgemeine Informationsveranstaltung zur Erneuerung aller fünf Eisenbahnüberführungen statt. Hier wurde den Bürgern der grobe Ablauf der Arbeiten erläutert.*

*Dabei hieß es unter anderem, die unmittelbar betroffenen Anwohner mit Eingriffen in private Grundstücke (Sperrung und bauliche Änderungen von Zufahrten, Baumfällungen et cetera) würden direkt informiert. Für (nächtliche) Lärmbelästigungen gäbe es Hotelgutscheine.*

*Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:*

#### **Einleitung für die Antworten:**

Die Zuständigkeit der Maßnahme Erneuerung der Eisenbahnüberführungen Ohlsdorf bis Poppenbüttel liegt bei der Deutschen Bahn AG.

Dies vorausgesetzt, beantwortet der Senat die Fragen auf der Grundlage von Auskünften der Deutschen Bahn AG wie folgt:

**Frage 1:** *Wie ist der Verfahrensstand zum Planfeststellungsverfahren? Welche Zeitschiene ist vorgesehen?*

#### **Antwort zu Frage 1:**

Die Planfeststellungsunterlagen für die Eisenbahnüberführungen (EÜ) Borstels Ende, Hoheneichen und Sodenkamp wurden im Sommer 2024 beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht. Voraussichtlich von 2026 bis 2028 findet das Planfeststellungsverfahren für die Erneuerung der EÜ Rolfinckstraße und EÜ Tornberg statt.

**Frage 2:** *Kann die DB den Zeitplan/Baubeginn einhalten?*

**Frage 3:** *Falls nein, weshalb nicht und was sind die Gründe für mögliche Verzögerungen?*

**Antwort zu Fragen 2 und 3:**

Der Zeitplan für die Umsetzung dieser Maßnahmen muss angepasst werden, da im Rahmen der aktuellen vorläufigen Haushaltsführung des Bundes zwar hohe Mittelanträge zur Verfügung stehen, damit jedoch noch nicht alle Infrastrukturprojekte auskömmlich finanziert sind, insbesondere solche, die über das Jahr 2025 hinaus gehen. Vor diesem Hintergrund legt die Deutsche Bahn AG ihren Schwerpunkt auf die Sanierung der bestehenden Infrastruktur und die dringend notwendigen Generalsanierungen. Daraus folgt für die Erneuerung der Eisenbahnüberführungen entlang der Alstertalbahn eine zeitliche Verschiebung. Die Deutsche Bahn AG wird jedoch an den anstehenden Maßnahmen im Bereich der Alstertalbahn festhalten. Welche konkreten Auswirkungen in Diskussion befindliche Finanzierungswege auf die genannten Maßnahmen haben wird, ist zurzeit noch nicht absehbar.

**Frage 4:** *Hat die Sanierung der Wellingsbütteler Landstraße und des Wellingsbüttler Weges Einfluss auf den Zeitplan?*

*Wenn ja, welchen?*

**Antwort zu Frage 4:**

Die Sanierung der Wellingsbütteler Landstraße und des Wellingsbüttler Weges werden bei der Erneuerung der Eisenbahnüberführungen entlang der Alstertalbahn berücksichtigt.

**Frage 5:** *Wie viele Grundstücke sind von Eingriffen in das Eigentum betroffen? Bitte nach Brückenstandorten aufschlüsseln.*

**Antwort zu Frage 5:**

Bezüglich der EÜ Sodenkamp, EÜ Borstels Ende und EÜ Hoheneichen verweist die Deutsche Bahn AG auf die Bekanntgabe im Rahmen der öffentlichen Auslegung der Planfeststellungsunterlagen. Für die EÜ Rolfinckstraße und EÜ Tornberg werden derzeit im Zuge der Entwurfsplanung die entsprechenden betroffenen Grundstücke identifiziert.

**Frage 6:** *Wann und wie werden die unmittelbar betroffenen Eigentümer über die Eingriffe informiert?*

**Antwort zu Frage 6:**

Im November 2023 fand eine Informationsveranstaltung statt. Darüber hinaus wurden die Anwohnenden postalisch über die Baumaßnahmen informiert.